



Pressemitteilung

Traunstein, 1. Dezember 2020

Heimat neu gedacht - das Beratungs-Center in Trostberg eröffnet am 3. Dezember

Über die Geschäftsmodelle von Banken und Sparkassen ist in den Medien viel zu lesen. Die einen halten Filialen für den alleinigen richtigen Weg, während die anderen eine Zukunft ganz ohne Filialen voraussagen.

Auch die Kreissparkasse Traunstein-Trostberg hat sich die Frage nach der zukünftigen Struktur gestellt und ein Modell entwickelt, das die Vorzüge der technischen Möglichkeiten nutzt und gleichzeitig die Verbundenheit zur Region erhält. Als eines der letzten, wirklich regionalen Kreditinstitute im Landkreis Traunstein haben wir auch insbesondere die Wahrnehmung unserer räumlichen Nähe auf den Prüfstand gestellt.

Aus der Frage, was uns mit unserer Region verbindet, ist der Kerngedanke „Heimat“ entstanden und stellt vor allem unsere Kunden in den Mittelpunkt.



Das Ergebnis ist ein völlig neuer Ansatz, den wir ab 3. Dezember in unserem Beratungs-Center in Trostberg präsentieren:
„Eine gute Nachbarschaft ist entscheidend, ob man sich in seiner Heimat wohlfühlt“, sagt Roger Pawellek, Vorstandsvorsitzender der Kreissparkasse Traunstein-Trostberg.

Die neue Nachbarschaftsfläche ist deshalb mehr als ein Wartebereich, sie ist mit einer Kaffeebar, iPads und Spielsachen ein Ort der Vernetzung.

Daneben steht der Bereich unseren Vereinen, Initiativen oder Geschäften, die die Region attraktiv macht, kostenfrei zur Verfügung. Dort können Informationsveranstaltungen, Vereinssitzungen, Konzerte oder Versammlungen durchgeführt werden. Der Kreativität sind nahezu keine Grenzen gesetzt.



weiter Seite 2

Unsere Service-Mitarbeiter empfangen Sie freundlich im modern gestalteten Eingangsbereich und unterstützen Sie gerne bei Fragen



Neu ist auch die Aufteilung und Ausstattung der Beratungsbüros. Gemeinsam mit Ihrem Berater oder Ihrer Beraterin wählen Sie ein modern ausgestattetes Beratungsbüro, das eine angenehme Wohnzimmer-Atmosphäre bietet.

Es stehen unterschiedliche Möglichkeiten zur Verfügung: Büros mit Hochtischen, für kurze Beratungen das „Wohnzimmer“, aber auch Besprechungszimmer, wenn mehrere Personen teilnehmen

„Ob sich ein Ort zu unserer Heimat entwickelt, hängt eng mit einem guten Gefühl und Vertrauen zusammen. Deshalb war es uns wichtig, dass sich Kunden und Mitarbeiter wohlfühlen und kein „Amtsstuben-Flair“ für Distanz sorgt“, erklärt Roger Pawellek.

Transparenz ist eine wichtige Voraussetzung für Vertrauen. Daher sind unsere Berater an ihren Arbeitsplätzen sichtbar. Dabei wurde darauf geachtet, dass die Diskretion jederzeit gegeben ist.

Im Obergeschoss sind unsere Spezialisten für private Baufinanzierungen, Gewerbekundenberater, sowie unsere Vorsorge- und Vermögensmanager untergebracht.

Dadurch sorgen wir ganz nebenbei für eine gute Vernetzung unserer Experten und stellen damit für unsere Kunden höchste Qualität sicher.

„Wir hatten bei der Umstrukturierung immer betont, wir wollen weniger, aber bessere Standorte. Ich bin mir sicher, dass wir dieses Ziel erreicht haben und wir mit unseren nächsten Standorten den richtigen Weg gehen“, so der Vorstandsvorsitzende.

Die gesamte Service-Bandbreite steht Ihnen gleichzeitig bequem online oder telefonisch rund um die Uhr an 7 Tagen in der Woche zur Verfügung, was sich in der aktuellen Corona-Pandemie mehr als bewährt hat. Wenn Sie beruflich oder privat viel unterwegs sind, bieten wir mit unserer Beratung Digit@l eine Lösung. Gleichzeitig wissen wir um den Beratungsbedarf, den wir auch in der Fläche erhalten möchten. Mit der neuen Filialgeneration schaffen wir diesen Spagat und können uns noch mehr auf Qualität fokussieren.